



Donnerstag, den 4. April 1918

Serie IV

Die Strasse nach Steinaych

Eine ernsthafte Komödie in 3 Akten von Wilhelm Stöcklen
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Der Geheimrat Justus Sekurius. . .	Eugen Keller	Regierungsrat Landgrebe	Hans Ottershausen
Linde Sekurius, dessen Schwägerin	Helene Robert	Amtsdiener Dornigkeit.	Walter Kosel
Viga Sekurius, dessen Nichte . . .	Irmela von Dulong	Die Künstlerin Dethe Pastor . . .	Marie Andor
Fabrikleiter Walter Minthe	Karl Ernst	Musiklehrer Urbahn.	Otto Stoeckel
Assessor Peter Klönne.	Willy Buschhoff	Ein Augenzeuge	Adolf Dell
Herr Koloman Schnödigl, ein reicher Mann	Eugen Dumont	Ein Dienstmädchen	Ingrid Fernolt

Zeit: um das Jahr 1900. Ort: eine durchschnittliche Stadt

Der 1. Akt spielt in der Wohnung des Geheimrat Sekurius, der 2. Akt einen Tag später in der Kanzlei des Regierungsrats Landgrebe, der 3. Akt wiederum einen Tag später im Wohnzimmer der Viga Sekurius

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause **In der Pause fällt der eiserne Vorhang**

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr **Einlaß 7 Uhr** **Beginn 7¹/₂ Uhr** **Ende 9¹/₂ Uhr**

Freitag, den 5. April, abends 7¹/₂ Uhr: Serie VI

Samstag, den 6. April, abends **6** Uhr:

Das Frauenopfer

HAMLET

Sonntag, den 7. April, vormittags 11¹/₄ Uhr:

Impressionismus und Expressionismus

Eine Einführung in die moderne Kunst.

Mit Lichtbildern

Redner: *Friedrich Märker.*

nachmittags 2 Uhr: Aufführung für Rüstungsarbeiter

abends 5¹/₂ Uhr:

Maria Magdalene

FAUST I. Teil

Sonntag, den 14. April, vormittags 11¹/₄ Uhr:

Dichter- und Tondichter-Vormittage

GEORG KAISER

Redner: *Gustav Landauer.*

Montag, den 15. April, abends 7¹/₂ Uhr **Klavier-Abend:**

Frieda Kwast-Hodapp

Grossb.-hessische Kammervirtuosin.

Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

Freitag, den 5 April 18.

10 Mm R_I

Quana Quana

Spiegelprobe Fth.

11 Mm R_{II}

Thymianen

Probe für alle



Donnerstag, den 4. April 1918

Die Strasse

Eine ernst

Steinaych

Stücklen

Der Geheimrat Justus Sekurius. . . Eugen
 Linde Sekurius, dessen Schwägerin . . . Helen
 Viga Sekurius, dessen Nichte . . . Irmela
 Fabrikleiter Walter Minthe . . . Karl
 Assessor Peter Klönne. Willy
 Herr Koloman Schnödigl, ein
 reicher Mann Eugen

Landgrebe Hans Ottershausen
 Hornigkeit. Walter Kosel
 Dethe Pastor Marie Andor
 Jrbahn. Otto Stoeckel
 ge Adolf Dell
 dchen Ingrid Fernolt

Zeit: um 8
 Der 1. Akt spielt in der Wohnung
 des Regierungsrats Landgrebe, der

che Stadt
 t einen Tag später in der Kanzlei
 im Wohnzimmer der Viga Sekurius

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pau

n der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und
 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—,
 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis
 9. Reihe M. 1.—

Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge,
 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis
 hplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und no
 von 10

ttskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
 erhoben.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

1 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Freitag, den 5. April, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

ag, den 6. April, abends 6 Uhr:

Das Frauenop

HAMLET

Impressionism

pressionismus

nachmittags 2 Uhr: Aufführung für Rüst

abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Maria Magdalene

FAUST I. Teil

Sonntag, den 14. April, vormittags 11 $\frac{1}{4}$ Uhr:
 Dichter- und Tondichter-Vormittage

GEORG KAISER

Redner: *Gustav Landauer.*

Montag, den 15. April, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Klavier-Abend:**

Frieda Kwast-Hodapp

Grossb.-hessische Kammervirtuosin.
 Bach — Beethoven — Brahms — Chopin.

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

